

STATISTISCHE BERICHTE



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.Nr.VII/42/23

Erschienen am 27. März 1957

Signatur ZS 1
B L 1 III c

Investitionen, Schulden und persönliche Ausgaben
der Gemeinden (Gv.)

im 3. Rechnungsvierteljahr 1956

und im Kalenderjahr 1956

(Ergebnisse der Vierteljahresstatistik
der Gemeindefinanzen)

(6030)

Nachdruck - auch auszugsweise -
nur mit Quellenangabe gestattet.

Weitere Ergebnisse, z.T. in tieferer regionaler Gliederung,
in den Veröffentlichungen aller Statistischen Landesämter
unter der Nr. L I 2.

A. Investitionen	3
B. Schulden	6
C. Persönliche Ausgaben	8
D. Tabellenteil	
I. Investitionen (Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, große Instandsetzungen) im 3. Rech- nungsvierteljahr 1956	10
II. Stand und Bewegung der seit dem 21.6.1948 aufge- nommenen Schulden im 3.Rechnungsvierteljahr 1956 ...	15
III. Persönliche Ausgaben im 3. Rechnungsvierteljahr 1956	20

A. Ausgaben für Investitionen

3. Rechnungsvierteljahr 1956

Die Ausgaben für Bauinvestitionen sowie die Zuschüsse und Darlehen für den Wohnungsbau der durch die Vierteljahresstatistik erfaßten Gebietskörperschaften sind im 3. Rechnungsvierteljahr 1956 (1.10. bis 31.12.1956) gegenüber dem vorausgegangenen Vierteljahr geringfügig gestiegen (+ 0,7 vH). Mit einem Betrag von 783,1 Mill.DM wurde zwar die bisher höchste Vierteljahressumme im Rechnungsjahr 1956 erzielt, die vergleichbare Summe des Vorjahres jedoch nicht erreicht (833 Mill.DM). Von den im Berichtsquartal gemeldeten Bauinvestitionen, unter denen die der Wirtschaftsunternehmen eine beachtliche Zunahme gegenüber dem 2. Rechnungsvierteljahr (29,6 vH) zu verzeichnen hatten, haben nur die Ausgaben für den eigenen Wohnungsbau (- 19,9 vH) und für die Trümmerbeseitigung (- 17,9 vH) abgenommen. Auch bei den Zuschüssen und Darlehen für den privaten Wohnungsbau ist ein leichter Rückgang festzustellen (- 2,9 vH). Gegenüber dem 3. Rechnungsvierteljahr 1955 ist eine Verminderung der Investitionsmittel - mit Ausnahme für die Schulbauten - bei allen Aufgabengebieten eingetreten. Die für das Bundesgebiet beobachtete Entwicklung der kommunalen Bauinvestitionen entspricht im großen und ganzen der Investitionstätigkeit bei den einzelnen Gruppen von Gebietskörperschaften.

Bauinvestitionen und Wohnbaumittel
der Gemeinden und Gemeindeverbände¹⁾ nach Arten
- Mill. DM -

Art der Investitionen	3. Rechnungsvierteljahr 1956					Dagegen					3. RvJ. 1955
	Kreis- freie Städte	Kreis- gehörige Gemein- den und Ämter	Land- kreise	Bezirks- ver- bände	Zu- sammen	2. Rechnungsvierteljahr 1956					
						Kreis- freie Städte	Kreis- gehörige Gemein- den und Ämter	Land- kreise	Bezirks- ver- bände	Zu- sammen	
Schulbauten	83,5	43,3	27,5	0,9	155,2	84,4	42,1	26,8	1,0	154,2	143,9
Wohnungsbau	17,2	16,4	1,8	0,1	35,5	25,5	16,9	1,7	0,1	44,3	35,1
Straßenbau	93,7	43,0	60,1	19,5	216,3	94,5	41,4	62,5	15,9	214,3	230,1
Wirtschaftliche Unternehmen	44,3	14,6	1,8	0,1	60,9	32,5	12,5	1,8	0,3	47,0	83,9
Trümmerbeseitigung	7,5	0,3	0,0	-	7,8	9,0	0,6	0,0	-	9,5	10,4
Sonstige Verwaltungszweige	153,8	60,6	27,2	9,6	251,3	152,8	63,7	24,9	9,0	250,5	265,7
Zusammen	400,1	178,2	118,4	30,3	727,0	398,6	177,2	117,7	26,3	719,8	769,1
Zuschüsse und Darlehen für Wohnungsbau	39,3	9,2	6,0	1,6	56,1	41,5	8,7	6,3	1,2	57,8	63,7
Insgesamt	439,4	187,4	124,4	31,9	783,1	440,1	185,9	124,0	27,5	777,6	832,8

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Soweit statistisch erfaßt (siehe Seite 10).

Innerhalb der Länder traten im Vergleich zum 2.Rechnungsvierteljahr keine nennenswerte Veränderungen ein. Im allgemeinen sind in fast allen Ländern die Bauinvestitionen einschließlich der Wohnbaumittel etwas zurückgegangen. Nur in Baden-Württemberg (+ 9,6 vH), Hessen (+ 5,1 vH) und Niedersachsen (+ 0,6 vH) wurden im Berichtszeitraum höhere Beträge als in den Monaten Juli bis September ermittelt.

Der Anteil der Länder- bzw. Bundesmittel am Investitionsaufwand in Form von Zuschüssen und Darlehen betrug im Berichtszeitraum 22,4 vH gegenüber 19,4 vH im 2.Rechnungsvierteljahr 1956.

Bauinvestitionen und Wohnbaumittel¹⁾

nach Ländern

- Mill. DM -

L a n d	3. Rechnungsvierteljahr 1956				Dagegen			
	Bauinvestitionen	Wohnbaumittel	Zusammen	davon durch Ländermittel gedeckt	2. RvJ. 1956		3. RvJ. 1955	
					Bauinvestitionen und Wohnbaumittel	davon durch Ländermittel gedeckt	Bauinvestitionen und Wohnbaumittel	davon durch Ländermittel gedeckt
Schleswig-Holstein	23,5	0,7	24,1	14,4	26,7	9,4	25,1	8,2
Niedersachsen	76,4	10,1	86,5	12,7	86,0	10,4	86,5	9,7
Nordrhein-Westfalen	278,9	25,4	304,3	95,1	307,0	87,1	310,9	99,9
Hessen	75,1	6,0	81,1	14,2	77,2	14,1	87,1	12,6
Rheinland-Pfalz	37,9	4,3	42,2	6,7	46,7	9,1	50,9	6,4
Baden-Württemberg	125,5	3,4	128,8	16,6	117,5	10,0	153,5	9,6
Bayern	109,8	6,3	116,1	16,0	116,6	11,1	118,9	16,3
Insgesamt	727,0	56,1	783,1	175,7	777,6	151,2	832,8	162,8

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Soweit statistisch erfaßt (siehe Seite 10).

Kalenderjahr 1956

Bei der Zusammenfassung der Investitionsausgaben der vier Kalendervierteljahre 1956 ergibt sich für die erfaßten Gebietskörperschaften ein Gesamtaufwand von 2 821 Mill.DM. Im Vergleich zum vorausgegangenen Kalenderjahr beläuft sich der Mehraufwand auf 237,4 Mill. DM (9,2 vH), während die Steigerung im Kalenderjahr 1955 gegenüber 1954 rd. 550 Mill.DM oder rd. 27 vH betrug. Noch mehr als im Vorjahr lag - abgesehen von den "sonstigen Verwaltungszweigen" - das Schwergewicht der gemeindlichen Baumaßnahmen (Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, große Instandsetzungen) beim Schul- und Straßenbau. Rund 45 vH aller Investitionsmittel wurden hierfür zur Verfügung gestellt, gegenüber 42,8 vH im Kalenderjahr 1955. Die Ausgaben für die in einer Summe zusammengefaßten "sonstigen Verwaltungszweige" (Stadtentwässerung, Krankenhäuser usw.) sind im

Berichtszeitraum um rd. 12 vH gegenüber dem Kalenderjahr 1955 angestiegen und erreichten fast die Milliarden Grenze. Auch die Ausgaben für den eigenen Wohnungsbau (+ 8,9 vH) sowie die Zuschüsse und Darlehen für den Wohnungsbau (+ 1,8 vH) haben - wenn auch in bescheidenem Maße - zugenommen. Rückläufig waren die Ausgaben für Wirtschaftsunternehmen (- 12,1 vH) und für die Trümmerbeseitigung (- 26,3 vH).

Investitionen
(Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, große Instandsetzungen)
in den Kalenderjahren 1956 und 1955
- Mill. DM -

Land / Gebietskörperschaft	Kalen- der- jahr	Ausgaben ¹⁾								Davon: Zuwei- sungen und Darlehen vom Land (Bund)	Darunter: Beseiti- gung von Kriegs- schäden
		Schul- bauten	Woh- nungs- bau	Zuschüsse und Dar- lehen für Wohnungs- bau 2)	Straßen- bau	Wirt- schaft- liche Unter- nehmen ³⁾	Son- stige Verwal- tungs- zweige	Trüm- merbe- seiti- gung	Zu- sammen		
Schleswig-Holstein	1956	17,3	1,2	3,0	32,6	4,2	30,0	0,0	88,3	37,6	10,3
	1955	13,3	1,1	2,5	32,4	4,6	26,3	0,0	80,2	33,3	9,9
Niedersachsen	1956	59,3	5,9	38,1	88,2	15,4	78,9	0,4	286,2	36,4	37,6
	1955	45,9	6,2	36,5	72,5	14,9	79,6	1,0	256,5	27,7	42,4
Nordrhein-Westfalen	1956	234,2	64,1	102,1	286,3	55,3	357,1	22,1	1 121,3	332,6	294,2
	1955	189,1	50,7	79,3	272,0	70,8	308,5	27,8	998,4	337,7	275,3
Hessen	1956	72,4	7,7	21,0	66,1	17,0	100,8	5,3	290,3	45,2	35,0
	1955	54,5	10,1	23,8	49,1	13,4	86,6	10,1	247,6	34,6	31,9
Rheinland-Pfalz	1956	26,7	9,1	13,4	49,5	18,3	42,0	0,7	159,7	34,5	14,6
	1955	20,1	10,2	25,9	43,8	19,6	33,1	0,7	153,5	29,9	16,2
Baden-Württemberg	1956	74,3	18,0	21,0	89,1	81,0	178,2	5,4	466,8	41,6	57,3
	1955	70,9	18,7	26,0	82,7	101,2	169,7	6,1	475,3	40,4	66,7
Bayern	1956	71,7	31,4	22,8	103,5	23,8	153,4	1,7	408,3	54,1	33,3
	1955	69,4	29,2	23,4	91,1	19,9	136,4	2,6	372,0	46,3	35,8
Bundesgebiet	1956	555,8	137,5	221,3	715,2	215,0	940,6	35,6	2 821,0	582,1	482,4
	1955	463,2	126,3	217,4	643,6	244,5	840,2	48,3	2 583,6	549,8	478,2
Davon:											
Kreisfreie Städte	1956	315,3	77,8	163,7	329,0	154,8	584,1	33,7	1 658,4	300,6	434,8
	1955	266,1	71,2	157,4	273,3	193,9	530,2	45,1	1 537,2	275,2	426,4
Kreisangehörige Gemeinden und Ämter	1956	146,5	52,4	32,1	140,6	53,2	230,7	1,7	657,3	113,7	26,4
	1955	126,3	47,8	36,1	122,9	40,6	215,7	2,9	592,3	100,1	30,8
Landkreise	1956	91,5	6,7	21,3	186,5	6,4	94,6	0,0	407,0	113,2	15,5
	1955	69,0	6,1	21,8	164,4	10,0	73,0	0,0	344,4	92,3	13,8
Bezirksverbände	1956	2,6	0,6	4,3	59,1	0,5	31,1	0,1	98,2	54,6	5,4
	1955	1,7	1,2	2,1	83,1	0,1	21,3	0,3	109,7	82,1	7,2

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Ohne Anteilbeträge an die außerordentliche Rechnung,- 2) Nicht an Gebietskörperschaften,- 3) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen.

Absolut gesehen war der Mehraufwand bei den kreisfreien Städten mit 121,2 Mill.DM im Berichtsjahr am stärksten. Der prozentual größte Zuwachs ist jedoch bei den Landkreisen (18,2 vH) zu verzeichnen. Bei den Bezirksverbänden sind die Investitionsausgaben (insbesondere beim Straßenbau) im gleichen Zeitraum um rd. 10 vH zurückgegangen.

In den einzelnen Ländern war auch im Kalenderjahr 1956 die kommunale Investitionstätigkeit sehr verschieden. Die höchsten Mehrausgaben gegenüber dem Vorjahre wurden bei den hessischen kommunalen Gebietskörperschaften (+ 17,2 vH) ermittelt. Der vergleichbare Ausgabenzuwachs in Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen schwankt um rd. 11 vH; es folgen Bayern und Rheinland-Pfalz mit 9,8 vH bzw. 4,0 vH. Nur in Baden-Württemberg haben sich die Investitionsausgaben um 1,8 vH verringert. Staatliche Mittel waren mit einem Anteil von 20,6 vH an dem Gesamtaufwand etwas geringer als im Vorjahr (21,3 vH) beteiligt.

Die erfaßten Gemeinden und Gemeindeverbände haben 72,1 vH aller Investitionsausgaben (1955: 71,9 vH) im außerordentlichen Haushalt nachgewiesen.

B. Schulden

3. Rechnungsvierteljahr 1956

In der Zeit vom 1.10. bis 31.12.1956 ist die Inlandverschuldung der in die Vierteljahresstatistik der Gemeindefinanzen einbezogenen Gemeinden und Gemeindeverbände um weitere 228 Mill.DM gestiegen. Neuaufnahmen erfolgten in Höhe von 341 Mill.DM (darunter: 244 Mill.DM Kreditmarktmittel), während 113 Mill.DM getilgt wurden. Die kommunale Neuverschuldung hat bei allen Gebietskörperschaften zugenommen, prozentual am stärksten bei den Bezirksverbänden.

Stand der Neuverschuldung ¹⁾ der Gemeinden (Gv.)
am 31.12.1956
- Mill. DM -

	Insgesamt	Schulden aus			Kassenkredite
		Kreditmarktmitteln	öffentlichen Sondermitteln	Mitteln von Gebietskörperschaften	
Neuverschuldung am 31.12.1956					
Kreisfreie Städte	3 838,6	2 732,6	568,8	527,0	10,3
Kreisangehörige Gemeinden 1) und Ämter ..	1 267,6	871,7	120,5	260,3	15,1
Landkreise	542,7	370,6	55,1	111,3	5,8
Bezirksverbände	71,9	58,6	6,8	6,5	-
Zusammen	5 720,9	4 033,4	751,1	905,1	31,2
Neuverschuldung am 30.9.1956					
Kreisfreie Städte	3 704,0	2 630,3	553,1	509,6	11,0
Kreisangehörige Gemeinden 1) und Ämter ..	1 205,0	823,9	116,6	251,7	12,8
Landkreise	519,1	356,0	52,9	106,3	3,9
Bezirksverbände	64,9	52,1	6,3	6,6	-
Zusammen	5 493,0	3 862,3	728,9	874,2	27,7
Schuldenaufnahmen					
3. Rechnungsvierteljahr 1956	340,7	243,9	39,0	43,8	14,0
2. " 1956	328,3	214,9	61,8	38,0	13,6
3. " 1955	364,4	272,9	39,4	42,8	9,3
Tilgungen					
3. Rechnungsvierteljahr 1956	112,5	74,7	15,4	11,7	10,7

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Soweit statistisch erfaßt (siehe Seite 15).

Der Schuldenzuwachs in den einzelnen Ländern gegenüber dem Stand am 30.9.1956 bewegte sich zwischen 1,5 vH (Schleswig-Holstein) und 5,3 vH (Niedersachsen).

Stand der Neuverschuldung¹⁾ der Gemeinden (Gv.)²⁾

am 31.12.1956

- Mill. DM -

L a n d	31.12.1956					Dagegen	
	Zusammen	Kreisfreie Städte	Kreisangehörige Gemeinden und Ämter	Landkreise	Bezirksverbände	30.9.1956	31.12.1955
Schleswig-Holstein	236,6	130,8	66,5	39,3	-	233,1	210,1
Niedersachsen	620,9	363,0	139,7	118,2	-	589,9	478,3
Nordrhein-Westfalen	1 933,2	1 385,2	423,2	85,0	39,9	1 843,6	1 569,1
Hessen	712,4	498,1	157,1	49,7	7,5	697,6	639,3
Rheinland-Pfalz	370,5	218,1	94,6	52,1	5,7	354,6	303,9
Baden-Württemberg	944,2	602,0	259,9	82,1	0,2	902,0	779,5
Bayern	903,0	641,4	126,7	116,3	18,6	872,3	743,7
Bundesgebiet	5 720,9	3 838,6	1 267,6	542,7	71,9	5 493,0	4 723,9

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Einschl. Kassenkredite.- 2) Soweit statistisch erfaßt (siehe Seite 15).

Kalenderjahr 1956

Die seit der Währungsreform von den in der Vierteljahresstatistik erfaßten Gemeinden und Gemeindeverbände neu aufgenommenen Inlandschulden haben bis zum 31.12.1956 einen Betrag 5 721 Mill.DM erreicht. Die Neuverschuldung ist seit dem 31.12.1955 um rd. eine Milliarde (21,1 vH) höher geworden. Die Erhöhung war im Berichtsjahr bei den kreisfreien Städten prozentual geringer (19,5 vH) als bei den übrigen Gebietskörperschaften (24,5 vH). An der Neuverschuldung aller erfaßten kommunalen Gebietskörperschaften waren die kreisfreien Städte mit 67,1 vH, die kreisangehörigen Gemeinden einschl. Ämter mit 22,2 vH, die Landkreise mit 9,5 vH und die Bezirksverbände mit 1,3 vH beteiligt. Die Schuldverpflichtungen der kommunalen Gebietskörperschaften bei Kreditinstituten sind im Kalenderjahr 1956 von 3 377,3 Mill.DM auf 4 033,4 Mill.DM angewachsen, also um 19,4 vH und erreichten damit mehr als zwei Drittel der Gesamtverschuldung (70,5 vH). Beachtlich war auch der Anstieg der Verschuldung aus öffentlichen Sondermitteln (ERP-Mittel, Mittel der Arbeitslosenversicherung) von 541,0 Mill.DM auf 751,1 Mill.DM (38,8 vH); indessen macht ihr Anteil an der Verschuldung insgesamt nur 13,1 vH aus. Auch die Schulden bei den Gebietskörperschaften haben als kommunale Kreditquelle weiter an Bedeutung zugenommen. Sie erhöhten sich im gleichen Zeitraum von 783,6 Mill.DM auf 905,1 Mill.DM (15,5 vH) und machen 15,8 vH der Neuverschuldung aus. Die Kassenkredite stiegen um 9,2 Mill.DM (41,8 vH) auf 31,2 Mill.DM an.

Schuldenaufnahme und -tilgung ¹⁾
in den Kalenderjahren 1956 und 1955
- Mill.DM -

Land Gebietskörperschaft	Schuldenaufnahme		Tilgung	
	1956	1955	1956	1955
Schleswig-Holstein	43,5	53,3	16,8	16,0
Niedersachsen	173,7	162,0	31,5	32,8
Nordrhein-Westfalen	448,4	368,4	85,3	75,8
Hessen	100,3	209,9	30,8	39,3
Rheinland-Pfalz	92,7	113,6	25,6	22,5
Baden-Württemberg	228,5	255,3	63,4	50,6
Bayern	216,3	186,8	58,3	48,3
Bundesgebiet	1 303,4	1 349,3	311,8	285,4
Davon:				
Kreisfreie Städte	818,2	862,6	194,3	170,7
Kreisangehörige Gemeinden und Ämter ..	313,2	328,3	72,1	71,5
Landkreise	140,7	142,4	42,4	39,0
Bezirksverbände	31,3	16,0	3,0	4,3

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Einschl. Kassenkredite.

Der Umfang der im Berichtsjahr bekanntgegebenen Schuldenaufnahmen war mit 1 303,4 Mill.DM etwas geringer als im vorausgegangenen Kalenderjahr (1 349,3 Mill.DM). Höhere Schuldenaufnahmen als 1955 wurden nur in Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Bayern registriert. Umgekehrt wurden in fast allen Ländern höhere Beträge als im Jahr zuvor getilgt.

C. Persönliche Ausgaben

3. Rechnungsvierteljahr 1956

Im Zeitraum von Oktober bis Dezember 1956 beliefen sich die kassenmäßigen Ausgaben für Beamtengehälter, Angestelltenvergütungen und Arbeiterlöhne auf 857,5 Mill.DM. Vornehmlich durch die Auszahlung des Überbrückungsgeldes im Dezember 1956 verursacht, weisen sie - verglichen mit dem Vorvierteljahr - eine Steigerung um 122,7 Mill.DM (16,7 vH) auf. Die Zunahme war absolut (59,5 Mill.DM) und relativ (19,0 vH) bei den Angestelltenvergütungen am stärksten. Es folgen die Beamtengehälter mit einer Zunahme von 39,4 Mill.DM (16,1 vH) und die Arbeiterlöhne mit 23,4 Mill.DM (13,4 vH).

Von den Berichtskörperschaften wurden für das 3.Rechnungsvierteljahr folgende Einzelsummen gemeldet:

Beamtengehälter	284,1 Mill.DM
Angestelltenvergütungen	374,7 " "
Arbeiterlöhne	198,7 " "

Kalenderjahr 1956

In der Zeit vom 1.Januar bis 31.Dezember 1956 ergab sich anhand der Vierteljahresstatistik der Gemeindefinanzen ein Gesamtaufwand an persönlichen Ausgaben in Höhe von 2 987,8 Mill.DM, d.s. 410 Mill.DM (15,9 vH) mehr als im Vorjahr. Die Zunahme erfolgte prozentual fast gleich stark in allen Ländern. Über dem Bundesdurchschnitt lag die Zuwachsrate in Nordrhein-Westfalen (17,2 vH) und Hessen (17,4 vH).

Persönliche Ausgaben
in den Kalenderjahren 1956 und 1955¹⁾
- Mill. DM -

Land	Kalenderjahr	Zusammen	Beamten- gehälter	Angestellten- vergütungen	Arbeiterlöhne
Schleswig-Holstein	1956	152,3	37,1	82,6	32,7
	1955	136,0	34,8	73,6	27,7
Niedersachsen	1956	288,2	58,3	156,0	73,9
	1955	250,9	51,1	137,6	62,1
Nordrhein-Westfalen	1956	1 182,9	442,2	468,1	272,6
	1955	1 009,7	383,5	403,2	223,0
Hessen	1956	317,1	98,8	144,6	73,7
	1955	270,1	88,1	122,6	59,4
Rheinland-Pfalz	1956	158,1	49,7	72,5	35,9
	1955	139,2	44,7	63,9	30,7
Baden-Württemberg	1956	382,1	102,2	176,1	103,9
	1955	331,2	96,5	145,4	89,3
Bayern	1956	507,1	201,5	196,3	109,3
	1955	440,7	179,9	167,6	93,1
Bundesgebiet	1956	2 987,8	989,7	1 296,1	702,0
	1955	2 577,8	878,6	1 113,8	585,4

1) Ohne persönliche Ausgaben für Sparkassenbedienstete und wirtschaftliche Unternehmen.

Von dem im Berichtsjahr nachgewiesenen Personalausgaben entfielen 61,4 vH auf die kreisfreien Städte, 15,9 vH auf die kreisangehörigen Gemeinden (zumeist Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern), 15,6 vH auf die Landkreise, 4,2 vH auf die Bezirksverbände und 2,8 vH auf die Ämter.

I. Investitionen

(Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, große Instandsetzungen)

im 3. Rechnungsvierteljahr 1956

1. Gemeinden und Gemeindeverbände ¹⁾

- 1 000 DM -

Art der Investitionen	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern
a) Ausgaben ²⁾								
1. Schulbauten	155 199	5 261	16 795	63 624	21 058	6 411	20 634	21 417
2. Wohnungsbau	35 472	545	1 433	14 903	2 500	2 404	5 064	8 624
3. Zuschüsse u. Darlehen für Wohnungsbau 3) ..	56 112	662	10 112	25 418	5 955	4 323	3 352	6 290
4. Straßenbau	216 265	8 598	28 497	83 426	20 648	15 234	27 223	32 638
5. Wirtschaftliche Unternehmen 4)	60 934	1 571	6 151	19 159	3 312	3 409	22 254	5 077
6. Sonstige Verwaltungszweige	251 315	7 481	23 405	92 785	26 762	10 268	48 919	41 694
7. Trümmerbeseitigung	7 816	4	81	4 972	865	141	1 376	377
Zusammen	783 113	24 122	86 473	304 288	81 100	42 191	128 822	116 116
darunter: Beträge der ao. Rechnung	561 341	21 525	73 915	186 103	69 037	31 828	94 022	84 911
b) Zuweisungen und Darlehen vom Land (Bund) für Investitionen								
1. Schulbauten	50 841	7 306	1 788	28 605	7 965	964	1 581	2 632
2. Wohnungsbau	9 979	244	821	6 223	284	361	408	1 639
3. Zuschüsse u. Darlehen für Wohnungsbau	4 237	-	27	2 345	107	1 216	506	89
4. Straßenbau	51 070	4 334	4 603	28 070	2 301	2 716	2 222	6 825
5. Wirtschaftliche Unternehmen	11 893	51	360	4 035	77	766	6 140	464
6. Sonstige Verwaltungszweige	42 892	2 450	5 155	21 465	3 364	645	5 668	4 145
7. Trümmerbeseitigung	4 773	-	-	4 396	59	26	41	250
Zusammen	175 684	14 385	12 700	95 139	14 157	6 693	16 566	16 045
darunter: Beträge der ao. Rechnung	118 123	14 128	11 994	43 290	12 992	5 445	15 325	14 949
c) In den Ausgaben enthaltene Beträge für Beseitigung von Kriegsschäden								
1. Schulbauten	54 540	1 011	4 340	37 114	2 841	1 325	4 316	3 593
2. Wohnungsbau	2 560	-	5	1 658	74	796	17	11
3. Zuschüsse u. Darlehen für Wohnungsbau	7 439	-	4 855	927	61	12	21	1 564
4. Straßenbau	9 991	194	412	6 429	355	874	1 108	619
5. Wirtschaftliche Unternehmen	9 702	-	-	8 680	287	335	251	149
6. Sonstige Verwaltungszweige	37 882	633	949	22 844	3 649	490	6 236	3 081
7. Trümmerbeseitigung	7 020	4	81	4 815	229	139	1 375	377
Zusammen	129 135	1 842	10 641	82 467	7 496	3 971	13 325	9 393
darunter: Beträge der ao. Rechnung	89 784	1 792	10 358	48 201	7 334	3 038	11 759	7 302

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Soweit statistisch erfaßt.- Kreisfreie Städte, Landkreise, Bezirksverbände und kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern vollständig; kreisangehörige Gemeinden mit 5 000 bis unter 10 000 Einwohnern in Rheinland-Pfalz und Bayern und mit 3 000 bis unter 10 000 Einwohnern in Hessen; Ämter in Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz.- 2) Ohne Anteilbeträge an die außerordentliche Rechnung.- 3) Nicht an Gebietskörperschaften.- 4) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen.

noch: I. Investitionen
(Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, große Instandsetzungen)
in 3. Rechnungsvierteljahr 1956
2. Kreisfreie Städte
- 1 000 DM -

Art der Investitionen	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern
a) Ausgaben ¹⁾								
1. Schulbauten	83 487	2 972	7 802	42 836	5 938	3 292	7 888	12 758
2. Wohnungsbau	17 198	9	342	6 852	297	1 550	1 932	6 217
3. Zuschüsse u. Darlehen für Wohnungsbau 2) ..	39 315	599	7 217	19 187	3 075	2 827	1 488	4 921
4. Straßenbau	93 667	2 128	14 552	38 051	8 854	5 330	10 786	13 966
5. Wirtschaftliche Unternehmen 3)	44 349	796	4 934	14 179	1 613	2 652	16 910	3 265
6. Sonstige Verwaltungszweige	153 849	4 613	13 914	64 114	13 214	6 350	25 216	26 428
7. Trümmerbeseitigung	7 510	4	81	4 681	865	139	1 362	377
Zusammen	439 373	11 121	48 843	189 901	33 856	22 139	65 581	67 932
darunter: Beträge der ao. Rechnung	324 482	9 715	44 333	123 643	30 701	18 250	50 970	46 870
b) Zuweisungen und Darlehen vom Land (Bund) für Investitionen								
1. Schulbauten	34 287	6 204	459	21 129	4 780	542	489	685
2. Wohnungsbau	4 979	-	-	3 315	-	361	342	961
3. Zuschüsse u. Darlehen für Wohnungsbau	1 706	-	3	409	107	1 098	-	89
4. Straßenbau	11 332	338	1 010	7 221	831	391	873	668
5. Wirtschaftliche Unternehmen	7 212	21	-	920	-	551	5 620	100
6. Sonstige Verwaltungszweige	27 449	1 320	4 521	16 594	1 960	119	1 580	1 355
7. Trümmerbeseitigung	4 492	-	-	4 146	59	26	12	250
Zusammen	91 457	7 884	5 992	53 734	7 737	3 088	8 915	4 108
darunter: Beträge der ao. Rechnung	62 966	7 884	5 861	26 198	7 634	2 795	8 872	3 723
c) In den Ausgaben enthaltene Beträge für Beseitigung von Kriegsschäden								
1. Schulbauten	50 972	1 011	4 340	34 756	2 841	1 153	3 671	3 200
2. Wohnungsbau	2 021	-	5	1 129	74	785	17	11
3. Zuschüsse u. Darlehen für Wohnungsbau	6 446	-	4 855	-	21	-	21	1 550
4. Straßenbau	6 284	194	412	3 822	355	242	984	274
5. Wirtschaftliche Unternehmen	9 671	-	-	8 649	287	335	251	149
6. Sonstige Verwaltungszweige	34 337	633	949	19 816	3 645	487	5 730	3 077
7. Trümmerbeseitigung	6 716	4	81	4 526	229	138	1 362	377
Zusammen	116 447	1 842	10 641	72 698	7 452	3 140	12 038	8 636
darunter: Beträge der ao. Rechnung	83 065	1 792	10 358	44 115	7 294	2 375	10 524	6 607

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Ohne Anteilbeträge an die außerordentliche Rechnung.- 2) Nicht an Gebietskörperschaften.- 3) Soweit in der Rechnung der Gemeinden nachgewiesen.

noch: I. Investitionen

(Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, große Instandsetzungen)

im 3. Rechnungsvierteljahr 1956

3. Kreisangehörige Gemeinden und Ämter¹⁾

- 1 000 DM -

Art der Investitionen	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern
a) Ausgaben ²⁾								
1. Schulbauten	43 304	1 135	4 038	16 614	6 356	1 518	8 918	4 725
2. Wohnungsbau	16 367	507	971	7 444	1 943	747	3 045	1 710
3. Zuschüsse u. Darlehen für Wohnungsbau 3) ..	9 220	11	1 290	3 651	1 557	524	1 781	405
4. Straßenbau	42 993	1 971	4 429	15 999	5 999	2 772	8 049	3 774
5. Wirtschaftliche Unternehmen 4)	14 602	759	1 091	4 124	1 573	595	5 231	1 230
6. Sonstige Verwaltungszweige	60 632	1 881	6 045	20 642	9 812	2 935	14 225	5 093
7. Trümmerbeseitigung	306	-	-	290	-	1	14	-
Zusammen	187 424	6 264	17 865	68 764	27 239	9 091	41 264	16 938
darunter: Beträge der ao. Rechnung	142 662	5 837	15 520	50 316	22 161	6 600	29 575	12 653
b) Zuweisungen und Darlehen vom Land (Bund) für Investitionen								
1. Schulbauten	10 534	614	721	6 213	1 453	151	673	711
2. Wohnungsbau	4 385	214	784	2 512	284	-	66	524
3. Zuschüsse u. Darlehen für Wohnungsbau	964	-	-	454	-	3	506	-
4. Straßenbau	6 107	447	836	2 853	176	522	805	467
5. Wirtschaftliche Unternehmen	3 855	30	210	2 754	77	1	520	263
6. Sonstige Verwaltungszweige	7 495	1 070	54	4 005	360	526	671	809
7. Trümmerbeseitigung	280	-	-	250	-	1	29	-
Zusammen	33 621	2 374	2 606	19 043	2 350	1 203	3 271	2 774
darunter: Beträge der ao. Rechnung	28 292	2 358	2 552	14 668	2 177	1 148	2 722	2 667
c) In den Ausgaben enthaltene Beträge für Beseitigung von Kriegsschäden								
1. Schulbauten	2 768	-	-	1 961	-	162	645	-
2. Wohnungsbau	506	-	-	506	-	-	-	-
3. Zuschüsse u. Darlehen für Wohnungsbau	307	-	-	267	40	-	-	-
4. Straßenbau	702	-	-	495	-	27	83	97
5. Wirtschaftliche Unternehmen	24	-	-	24	-	-	-	-
6. Sonstige Verwaltungszweige	2 237	-	-	1 723	4	-	506	4
7. Trümmerbeseitigung	303	-	-	289	-	1	13	-
Zusammen	6 848	-	-	5 266	44	190	1 247	101
darunter: Beträge der ao. Rechnung	4 312	-	-	2 792	40	163	1 217	101

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Soweit statistisch erfaßt (siehe Seite 10). - 2) Ohne Anteilbeträge an die außerordentliche Rechnung. - 3) Nicht an Gebietskörperschaften. - 4) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen.

noch: I. Investitionen

(Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, große Instandsetzungen)

im 3. Rechnungsvierteljahr 1956

4. Landkreise

- 1 000 DM -

Art der Investitionen	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern
a) Ausgaben ¹⁾								
1. Schulbauten	27 501	1 153	4 954	4 174	8 444	1 602	3 828	3 346
2. Wohnungsbau	1 768	29	120	606	208	108	87	611
3. Zuschüsse u. Darlehen für Wohnungsbau 2) ...	5 960	52	1 604	2 310	61	973	83	877
4. Straßenbau	60 101	4 499	9 516	10 382	5 796	7 112	7 972	14 825
5. Wirtschaftliche Unternehmen 3)	1 849	16	126	857	-	162	113	575
6. Sonstige Verwaltungszweige	27 223	988	3 445	3 775	2 559	749	9 478	6 228
7. Trümmerbeseitigung	0	-	-	-	-	0	-	-
Zusammen	124 402	6 737	19 765	22 104	17 067	10 706	21 561	26 462
darunter: Beträge der ao. Rechnung	86 334	5 973	14 062	10 151	14 298	6 764	13 477	21 609
b) Zuweisungen und Darlehen vom Land (Bund) für Investitionen								
1. Schulbauten	5 876	489	608	1 263	1 652	257	420	1 188
2. Wohnungsbau	615	30	37	395	-	-	-	154
3. Zuschüsse u. Darlehen für Wohnungsbau	1 567	-	30	1 482	-	115	-	-
4. Straßenbau	20 780	3 549	2 756	5 185	1 294	1 763	543	5 691
5. Wirtschaftliche Unternehmen	826	-	150	361	-	214	-	101
6. Sonstige Verwaltungszweige	7 717	60	581	866	814	-	3 416	1 981
7. Trümmerbeseitigung	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	37 383	4 127	4 102	9 552	3 760	2 348	4 379	9 115
darunter: Beträge der ao. Rechnung	26 500	3 886	3 580	2 424	2 872	1 448	3 731	8 559
c) In den Ausgaben enthaltene Beträge für Beseitigung von Kriegsschäden								
1. Schulbauten	406	-	-	397	-	10	-	-
2. Wohnungsbau	34	-	-	23	-	11	-	-
3. Zuschüsse u. Darlehen für Wohnungsbau	686	-	-	660	-	12	-	14
4. Straßenbau	2 360	-	-	1 466	-	605	40	248
5. Wirtschaftliche Unternehmen	7	-	-	7	-	-	-	-
6. Sonstige Verwaltungszweige	798	-	-	796	-	3	-	-
7. Trümmerbeseitigung	0	-	-	-	-	0	-	-
Zusammen	4 291	-	-	3 348	-	641	40	262
darunter: Beträge der ao. Rechnung	1 930	-	-	1 148	-	501	18	262

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Ohne Anteilbeträge an die außerordentliche Rechnung, - 2) Nicht an Gebietskörperschaften, - 3) Soweit in der Rechnung der Gemeindeverbände nachgewiesen.

noch: I. Investitionen

(Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, große Instandsetzungen)

im 3. Rechnungsvierteljahr 1956

5. Bezirksverbände

- 1 000 DM -

Art der Investitionen	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern
a) Ausgaben ¹⁾								
1. Schulbauten	907	-	-	-	320	-	-	587
2. Wohnungsbau	139	-	-	1	53	-	-	86
3. Zuschüsse u. Darlehen für Wohnungsbau 2) ..	1 618	-	-	269	1 261	-	-	87
4. Straßenbau	19 505	-	-	18 995	-	21	416	73
5. Wirtschaftliche Unternehmen 3)	134	-	-	-	126	-	-	8
6. Sonstige Verwaltungszweige	9 611	-	-	4 254	1 177	235	-	3 945
7. Trümmerbeseitigung	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	31 913	-	-	23 519	2 937	255	416	4 785
darunter: Beträge der ao. Rechnung	7 863	-	-	1 994	1 876	214	-	3 779
b) Zuweisungen und Darlehen vom Land (Bund) für Investitionen								
1. Schulbauten	143	-	-	-	80	15	-	49
2. Wohnungsbau	-	-	-	-	-	-	-	-
3. Zuschüsse u. Darlehen für Wohnungsbau	-	-	-	-	-	-	-	-
4. Straßenbau	12 851	-	-	12 811	-	40	-	-
5. Wirtschaftliche Unternehmen	-	-	-	-	-	-	-	-
6. Sonstige Verwaltungszweige	230	-	-	-	230	-	-	-
7. Trümmerbeseitigung	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	13 224	-	-	12 811	310	55	-	49
darunter: Beträge der ao. Rechnung	365	-	-	-	310	55	-	-
c) In den Ausgaben enthaltene Beträge für Beseitigung von Kriegsschäden								
1. Schulbauten	393	-	-	-	-	-	-	393
2. Wohnungsbau	0	-	-	0	-	-	-	-
3. Zuschüsse u. Darlehen für Wohnungsbau	-	-	-	-	-	-	-	-
4. Straßenbau	645	-	-	645	-	-	-	-
5. Wirtschaftliche Unternehmen	-	-	-	-	-	-	-	-
6. Sonstige Verwaltungszweige	510	-	-	510	-	-	-	-
7. Trümmerbeseitigung	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	1 548	-	-	1 155	-	-	-	393
darunter: Beträge der ao. Rechnung	477	-	-	146	-	-	-	331

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Ohne Anteilbeträge an die außerordentliche Rechnung.- 2) Nicht an Gebietskörperschaften.- 3) Soweit in der Rechnung der Gemeindeverbände nachgewiesen.

II. Seit dem 21.6.1948 aufgenommene Inlandschulden
im 3. Rechnungsvierteljahr 1956

1. Gemeinden und Gemeindeverbände ¹⁾

- 1 000 DM -

Art der Schulden		Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern
a) Stand am Ende des Vorvierteljahres - b) Berichtigungen - c) Stand am Ende des Berichtsvierteljahres									
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln	a)	3 862 281	107 935	390 901	1 327 603	589 727	235 349	612 275	598 491
	b)	+ 1 932	+ 51	- 639	+ 2 509	+ 42	+ 282	+ 81	- 394
	c)	4 033 430	107 193	406 963	1 403 960	603 061	246 837	647 090	618 326
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	a)	728 858	52 838	135 416	144 204	68 515	36 606	158 459	132 819
	b)	- 1 300	- 96	+ 657	- 1 465	- 18	- 242	- 62	- 75
	c)	751 125	52 402	144 248	146 568	68 828	37 682	163 624	137 772
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	a)	874 244	71 864	57 820	366 286	36 975	82 286	121 648	137 364
	b)	- 1 298	- 220	+ 232	- 1 802	+ 12	+ 125	+ 68	+ 286
	c)	905 067	76 559	61 551	377 002	37 788	83 417	126 406	142 345
4. Darunter: Wohnbaukredite von Bund und Land	a)	253 526	8 116	14 957	106 101	7 795	35 543	49 535	31 480
	b)	- 1 840	- 157	- 20	- 1 698	- 314	+ 220	- 9	+ 138
	c)	260 347	8 197	16 055	108 935	7 753	35 646	50 530	33 231
Zusammen	a)	5 465 382	232 637	584 137	1 838 093	695 217	354 241	892 382	868 675
	b)	- 666	- 265	+ 250	- 757	+ 36	+ 166	+ 87	- 183
	c)	5 689 622	236 154	612 762	1 927 530	709 677	367 935	937 119	898 444
5. Kassenkredite	a)	27 655	484	5 728	5 479	2 376	326	9 613	3 651
	b)	+ 263	-	-	- 103	- 25	-	+ 400	- 9
	c)	31 233	493	8 145	5 682	2 708	2 538	7 085	4 584
d) Schuldenaufnahmen									
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln		243 916	4 554	23 956	99 317	19 595	16 846	45 848	33 800
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln		38 977	975	9 906	7 168	1 081	1 874	9 921	8 051
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften		43 829	5 600	3 983	14 455	1 396	3 400	8 097	6 898
4. Darunter: Wohnbaukredite von Bund und Land		10 472	301	1 194	4 903	291	682	1 402	1 699
Zusammen		326 722	11 129	37 845	120 940	22 072	22 120	63 866	48 749
5. Kassenkredite		13 994	94	3 625	1 829	1 001	2 344	3 260	1 841
e) Tilgungen									
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln		74 699	5 347	7 255	25 469	6 303	5 640	11 115	13 571
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln		15 411	1 315	1 731	3 339	750	556	4 695	3 023
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften		11 707	685	484	1 937	596	2 395	3 407	2 203
4. Darunter: Wohnbaukredite von Bund und Land		1 812	63	75	370	19	799	399	86
Zusammen		101 816	7 348	9 470	30 745	7 649	8 591	19 216	18 797
5. Kassenkredite		10 679	85	1 208	1 523	644	132	6 188	899

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Soweit statistisch erfaßt. - Kreisfreie Städte, Landkreise, kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern und Bezirksverbände vollständig; kreisangehörige Gemeinden mit 5 000 bis unter 10 000 Einwohnern in Bayern und mit 3 000 bis unter 10 000 Einwohnern in Hessen und Rheinland-Pfalz; Ämter in Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz.

noch: II. Seit dem 21.6.1948 aufgenommene Inlandschulden
im 3. Rechnungsvierteljahr 1956

2. Kreisfreie Städte
- 1 000 DM -

Art der Schulden		Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern
a) Stand am Ende des Vorvierteljahres - b) Berichtigungen - c) Stand am Ende des Berichtsvierteljahres									
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln	a)	2 630 290	61 951	218 056	957 805	429 138	144 074	372 245	447 021
	b)	+ 939	-	+ 4	+ 1 331	-	- 7	-	- 390
	c)	2 732 562	58 932	230 448	1 009 885	433 455	150 061	388 655	461 127
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	a)	553 101	34 173	99 137	118 369	49 680	24 036	128 938	98 767
	b)	+ 50	- 132	-	+ 115	-	-	-	+ 66
	c)	568 776	33 341	105 162	120 730	49 708	24 531	133 439	101 865
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	a)	509 642	34 625	24 232	246 916	15 027	42 712	71 505	74 624
	b)	- 1 601	+ 31	-	- 1 781	-	-	-	+ 149
	c)	526 970	38 560	25 196	253 310	14 914	42 790	75 270	76 929
4. Darunter: Wohnbaukredite von Bund und Land	a)	134 286	3 208	8 462	57 640	1 745	15 891	29 274	18 065
	b)	+ 290	-	-	+ 290	-	-	-	-
	c)	139 254	3 179	8 594	60 248	1 745	16 188	30 122	19 179
Zusammen	a)	3 693 033	130 749	341 426	1 323 090	493 845	210 823	572 688	620 412
	b)	- 612	- 100	+ 4	- 334	-	- 7	-	- 175
	c)	3 828 308	130 833	360 805	1 383 925	498 077	217 382	597 364	639 921
5. Kassenkredite	a)	10 983	-	1 214	649	-	-	8 785	335
	b)	-	-	-	-	-	-	-	-
	c)	10 326	-	2 199	1 262	-	742	4 620	1 503
d) Schuldenaufnahmen									
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln		152 346	694	15 817	70 658	7 970	9 932	22 748	24 527
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln		28 465	206	7 115	5 285	518	862	8 859	5 621
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften		25 821	4 202	1 125	9 403	157	1 319	6 203	3 412
4. Darunter: Wohnbaukredite von Bund und Land		5 260	5	169	2 503	-	445	986	1 151
Zusammen		206 632	5 102	24 057	85 346	8 645	12 112	37 810	33 560
5. Kassenkredite		4 932	-	1 485	613	-	742	900	1 192
e) Tilgungen									
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln		51 012	3 713	3 429	19 910	3 652	3 939	6 338	10 031
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln		12 840	906	1 091	3 039	490	367	4 358	2 589
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften		6 892	298	161	1 229	269	1 241	2 438	1 257
4. Darunter: Wohnbaukredite von Bund und Land		581	34	37	185	1	149	138	37
Zusammen		70 745	4 918	4 681	24 177	4 412	5 547	13 134	13 877
5. Kassenkredite		5 589	-	500	-	-	-	5 065	24

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

noch: II. Seit dem 21.6.1948 aufgenommene Inlandschulden
im 3. Rechnungsvierteljahr 1956

3. Kreisangehörige Gemeinden und Ämter ¹⁾

- 1 000 DM -

Art der Schulden	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern
a) Stand am Ende des Vorvierteljahres - b) Berichtigungen - c) Stand am Ende des Berichtsvierteljahres								
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln	a) 823 888	28 763	87 078	278 401	117 488	59 839	178 816	73 503
	b) + 567	- 205	- 567	+ 1 138	+ 132	+ 41	+ 31	- 2
	c) 874 713	30 878	88 823	292 993	124 295	63 173	194 087	77 465
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	a) 116 620	13 080	24 234	16 895	13 102	9 984	23 024	16 300
	b) - 821	+ 0	+ 690	- 1 372	- 8	- 85	- 62	+ 15
	c) 120 475	13 247	26 448	16 274	13 502	10 578	23 771	16 655
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	a) 251 674	21 494	19 225	106 083	16 289	18 676	39 591	30 315
	b) - 529	- 162	- 233	- 159	- 87	+ 31	+ 43	+ 38
	c) 260 296	21 848	20 743	109 931	16 975	19 474	40 397	30 929
4. Darunter: Wohnbaukredite von Bund und Land	a) 95 464	3 396	4 513	45 032	5 738	9 192	19 238	8 354
	b) - 1 988	- 157	- 20	- 1 595	- 314	+ 35	- 9	+ 73
	c) 97 146	3 418	5 382	45 300	5 676	9 194	19 352	8 824
Zusammen	a) 1 192 182	63 337	130 537	401 379	146 880	88 499	241 431	120 119
	b) - 783	- 366	- 109	- 393	+ 36	- 13	+ 12	+ 50
	c) 1 252 485	65 973	136 013	419 198	154 772	93 226	258 254	125 049
5. Kassenkredite	a) 12 769	484	3 554	4 154	2 055	326	613	1 584
	b) - 141	-	-	- 103	- 25	-	-	- 13
	c) 15 114	493	3 691	3 970	2 352	1 336	1 620	1 651
d) Schuldenaufnahmen								
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln	63 053	3 273	4 269	17 599	8 890	4 604	18 907	5 510
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	6 129	420	1 817	933	561	776	1 062	561
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	12 054	727	1 927	4 581	1 006	1 154	1 627	1 032
4. Darunter: Wohnbaukredite von Bund und Land	4 283	204	915	2 039	270	51	382	421
Zusammen	81 235	4 420	8 014	23 113	10 457	6 534	21 596	7 103
5. Kassenkredite	5 625	94	625	973	830	1 142	1 586	374
e) Tilgungen								
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln	15 794	953	1 958	4 145	2 215	1 311	3 667	1 546
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	1 453	253	294	182	153	97	253	221
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	2 902	210	177	574	233	387	864	456
4. Darunter: Wohnbaukredite von Bund und Land	612	25	26	177	18	84	259	24
Zusammen	20 149	1 416	2 428	4 902	2 601	1 794	4 785	2 223
5. Kassenkredite	3 140	85	488	1 054	508	132	579	293

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Soweit statistisch erfaßt (siehe Seite 15).

noch: II. Seit dem 21.6.1948 aufgenommene Inlandschulden
im 3. Rechnungsvierteljahr 1956

4. Landkreise
- 1 000 DM -

Art der Schulden		Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern
a) Stand am Ende des Vorvierteljahres - b) Berichtigungen - c) Stand am Ende des Berichtsvierteljahres									
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln	a)	356 033	17 221	85 767	63 149	36 734	28 236	61 184	63 742
	b)	+ 426	+ 256	- 76	+ 40	- 90	+ 248	+ 51	- 2
	c)	370 550	17 383	87 692	66 539	38 765	30 403	64 319	65 449
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	a)	52 866	5 585	12 045	6 728	4 939	2 492	6 497	14 580
	b)	- 529	+ 36	- 34	- 208	- 9	- 157	-	- 156
	c)	55 076	5 814	12 639	6 773	4 825	2 482	6 413	16 130
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	a)	106 343	15 745	14 363	10 658	5 493	18 480	10 345	31 259
	b)	+ 831	- 89	+ 465	+ 138	+ 100	+ 95	+ 24	+ 99
	c)	111 316	16 150	15 612	11 200	5 735	18 776	10 532	33 311
4. Darunter: Wohnbaukredite von Bund und Land	a)	23 268	1 511	1 981	3 429	311	10 379	976	4 681
	b)	- 142	+ 1	- 0	- 393	-	+ 185	-	+ 66
	c)	23 422	1 600	2 079	3 388	332	10 184	1 008	4 831
Zusammen	a)	515 242	38 551	112 175	80 534	47 166	49 208	78 026	109 581
	b)	+ 729	+ 202	+ 355	- 30	-	+ 186	+ 75	- 59
	c)	536 943	39 347	115 943	84 511	49 325	51 662	81 264	114 890
5. Kassenkredite	a)	3 904	-	959	677	321	-	215	1 732
	b)	+ 403	-	-	-	-	-	+ 400	+ 3
	c)	5 794	-	2 254	450	356	460	845	1 429
d) Schuldenaufnahmen									
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln		21 634	587	3 870	4 759	2 515	2 310	4 193	3 399
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln		3 793	349	974	360	3	237	-	1 870
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften		5 933	671	931	471	234	927	268	2 432
4. Darunter: Wohnbaukredite von Bund und Land		913	92	110	361	21	186	34	110
Zusammen		31 360	1 608	5 775	5 590	2 751	3 474	4 461	7 701
5. Kassenkredite		3 436	-	1 515	242	171	460	774	275
e) Tilgungen									
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln		7 543	681	1 868	1 410	394	391	1 109	1 690
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln		1 054	157	346	107	107	90	84	164
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften		1 791	177	146	67	91	726	105	479
4. Darunter: Wohnbaukredite von Bund und Land		617	4	12	8	0	567	1	25
Zusammen		10 388	1 014	2 361	1 583	593	1 206	1 298	2 333
5. Kassenkredite		1 950	-	220	469	136	-	544	582

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

noch: II. Seit dem 21.6.1948 aufgenommene Inlandschulden
im 3. Rechnungsvierteljahr 1956

5. Bezirksverbände

- 1 000 DM -

Art der Schulden		Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern
a) Stand am Ende des Vorvierteljahres - b) Berichtigungen - c) Stand am Ende des Berichtsvierteljahres									
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln	a)	52 069	-	-	28 248	6 367	3 200	29	14 225
	b)	-	-	-	-	-	-	-	-
	c)	58 604	-	-	34 543	6 546	3 200	29	14 285
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	a)	6 271	-	-	2 212	794	93	-	3 172
	b)	-	-	-	-	-	-	-	-
	c)	6 797	-	-	2 791	794	90	-	3 123
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	a)	6 586	-	-	2 629	166	2 418	207	1 166
	b)	-	-	-	-	-	-	-	-
	c)	6 485	-	-	2 562	164	2 376	207	1 176
4. Darunter: Wohnbaukredite von Bund und Land	a)	508	-	-	-	-	80	48	381
	b)	-	-	-	-	-	-	-	-
	c)	524	-	-	-	-	80	48	396
Zusammen	a)	64 926	-	-	33 089	7 327	5 710	237	18 563
	b)	-	-	-	-	-	-	-	-
	c)	71 886	-	-	39 896	7 503	5 666	237	18 584
5. Kassenkredite	a)	-	-	-	-	-	-	-	-
	b)	-	-	-	-	-	-	-	-
	c)	-	-	-	-	-	-	-	-
d) Schuldenaufnahmen									
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln		6 884	-	-	6 300	220	-	-	364
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln		590	-	-	590	-	-	-	-
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften		21	-	-	-	-	-	-	21
4. Darunter: Wohnbaukredite von Bund und Land		16	-	-	-	-	-	-	16
Zusammen		7 495	-	-	6 890	220	-	-	385
5. Kassenkredite		-	-	-	-	-	-	-	-
e) Tilgungen									
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln		349	-	-	4	41	-	-	304
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln		63	-	-	11	-	3	-	50
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften		122	-	-	68	2	42	-	11
4. Darunter: Wohnbaukredite von Bund und Land		0	-	-	-	-	-	-	0
Zusammen		535	-	-	83	43	44	-	364
5. Kassenkredite		-	-	-	-	-	-	-	-

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

III. Persönliche Ausgaben¹⁾²⁾
im 3. Rechnungsvierteljahr 1956
nach Ländern und Art der Gebietskörperschaften
- 1 000 DM -

L a n d	Beamtengehälter	Angestellten- vergütungen	Arbeiterlöhne	Zusammen
Gemeinden und Gemeindeverbände				
Schleswig-Holstein	10 841	22 923	9 426	43 190
Niedersachsen	17 050	46 003	22 203	85 256
Nordrhein-Westfalen	126 625	134 721	75 315	336 661
Hessen	29 170	42 079	21 129	92 378
Rheinland-Pfalz	14 731	20 643	10 325	45 699
Baden-Württemberg	28 432	50 791	29 018	108 241
Bayern	57 202	57 535	31 300	146 038
Insgesamt ...	284 052	374 694	198 717	857 463
Kreisfreie Städte				
Schleswig-Holstein	6 592	9 541	5 348	21 480
Niedersachsen	10 263	23 561	13 871	47 695
Nordrhein-Westfalen	78 879	78 027	53 348	210 255
Hessen	19 708	23 018	13 729	56 454
Rheinland-Pfalz	7 284	9 866	6 631	23 780
Baden-Württemberg	19 299	25 144	15 102	59 545
Bayern	45 445	36 819	21 950	104 214
Zusammen	187 469	205 976	129 980	523 424
Kreisangehörige Gemeinden ²⁾				
Schleswig-Holstein	1 918	5 721	2 780	10 419
Niedersachsen	2 164	6 711	3 927	12 802
Nordrhein-Westfalen	20 227	16 726	14 015	50 968
Hessen	5 473	6 477	5 026	16 976
Rheinland-Pfalz	2 488	2 697	2 207	7 393
Baden-Württemberg	5 234	11 367	8 753	25 354
Bayern	4 880	4 605	4 295	13 779
Zusammen	42 385	54 303	41 003	137 691

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Ohne persönliche Ausgaben für Sparkassenbedienstete und wirtschaftliche Unternehmen. - 2) Soweit statistisch erfaßt. - Kreisfreie Städte und kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern vollständig; kreisangehörige Gemeinden mit 2 000 und mehr Einwohnern in Schleswig-Holstein, mit 5 000 bis unter 10 000 Einwohnern in Rheinland-Pfalz und Bayern und mit 3 000 bis unter 10 000 Einwohnern in Hessen; Landkreise, Bezirksverbände und Ämter vollständig.

noch: III. Persönliche Ausgaben ¹⁾

im 3. Rechnungsvierteljahr 1956

nach Ländern und Art der Gebietskörperschaften

- 1 000 DM -

L a n d	Beamtengehälter	Angestellten- vergütungen	Arbeiterlöhne	Zusammen
Ämter				
Schleswig-Holstein	286	1 380	36	1 702
Niedersachsen	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	8 152	9 467	800	18 419
Hessen	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz	1 614	2 500	90	4 204
Baden-Württemberg	-	-	-	-
Bayern	-	-	-	-
Zusammen	10 051	13 347	927	24 325
Landkreise				
Schleswig-Holstein	2 045	6 282	1 261	9 588
Niedersachsen	4 623	15 731	4 406	24 759
Nordrhein-Westfalen	13 932	20 299	3 621	37 851
Hessen	2 792	8 463	1 019	12 274
Rheinland-Pfalz	2 830	4 953	1 291	9 075
Baden-Württemberg	3 611	13 685	4 762	22 058
Bayern	4 462	11 752	4 225	20 439
Zusammen	34 295	81 164	20 585	136 044
Bezirksverbände				
Schleswig-Holstein	-	-	-	-
Niedersachsen	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	5 435	10 201	3 531	19 167
Hessen	1 197	4 122	1 355	6 674
Rheinland-Pfalz	516	627	106	1 248
Baden-Württemberg	288	595	401	1 284
Bayern	2 416	4 359	831	7 606
Zusammen	9 851	19 904	6 223	35 979

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Ohne persönliche Ausgaben für Sparkassenbedienstete und wirtschaftliche Unternehmen.